

Fly.com eröffnet die Wintersportsaison mit wichtigen Tipps für das Reisen mit Skiern und Co.

Hamburg, 19. Dezember 2011 – Das Thermometer klettert in den Keller, in höheren Lagen gibt es bereits den ersten Schnee. Für Pistenfans heißt das, sie können Schlitten, Skier und Snowboards ab sofort aus dem Keller holen. Damit sie jedoch auch am Urlaubsort nicht ohne Sportgerät dastehen, geben die Flugexperten von [Fly.com](http://fly.com) wichtige Tipps für die Reise mit Sperrgepäck.

Generell gilt: Gegenstände, die zu groß oder schwer handhabbar sind, werden nicht automatisch über die Gepäckanlage befördert. Reisende müssen diese gesondert am Flughafen aufgeben. Zu dem sogenannten Sperrgepäck zählen neben Golfschlägern und Angel-Equipment auch Skier und Snowboards.

Sperrgepäck anmelden, messen und wiegen

Sport- und Sondergepäck müssen Urlauber grundsätzlich vor Reiseantritt anmelden, da die Kapazitäten im Flieger begrenzt sind. Bei vielen Fluggesellschaften kann das bereits bei der Buchung erfolgen. Je nach Gerät, Flugziel, Größe und Gewicht fallen unterschiedliche Kosten an. Die Flugsuchmaschine Fly.com rät, das Gepäck bereits vor der Buchung zu wiegen und zu messen, um die Gebühren zu kalkulieren.

Trotz Sperrgepäck Geld sparen

Einige Fluggesellschaften wie Germanwings sind sehr kulant gegenüber Wintersportlern und erlauben die kostenlose Mitnahme des Equipments. Bei der Fluggesellschaft Air Berlin entfallen von November bis April die Gebühren bei Flügen in europäische Skigebiete komplett. Die meisten anderen Fluggesellschaften verlangen für den Transport von Skiern und Snowboards zwischen 30 und 50 Euro pro Flug, wenn die Freigeäckmenge überschritten wird. Bei Interkontinentalflügen sollten Reisende circa 70 bis 80 Euro pro Flug einplanen.

Richtig und sicher einpacken und einchecken

Damit das geliebte Board oder die neuen Skier heil am Urlaubsort ankommen, sollten sie richtig verpackt sein. Am besten eignen sich dafür ausgewiesene Transporttaschen, in denen auch Stöcke und Schuhe Platz finden. Am Frankfurter Flughafen können Passagiere ihr Sportgepäck am normalen Check-In-Schalter aufgeben, auf den meisten anderen Flughäfen gibt es jedoch gesonderte Schalter für Sperrgepäck. Grundsätzlich empfiehlt es sich, für den Check-In mit Skiern und Co. ausreichend Zeit einzuplanen.

Biathleten und Eiskünstler

Sportler, die Magdalena Neuner nacheifern, können ihre Sportwaffen ebenfalls in den Urlaubsort mitnehmen. Allerdings sollten sie auf die Bestimmungen der jeweiligen Fluggesellschaften achten. Eine telefonische Anmeldung ist in jedem Fall erforderlich. Schlittschuhe dürfen Eiskünstler lediglich nicht im Handgepäck mitführen, die Mitnahme als aufgegebenes Gepäck ist kein Problem.

Reisende, die diese Tipps beachten, kommen sicher samt Sportgepäck am Urlaubsort an und können sofort auf die Piste. Hier gelten nun vor allem folgende Regeln: Rück- und Voraussicht. Drängler am Skilift und Pistenrowdys sind out.

Über Fly.com

Fly.com™ (www.fly.com) ist eine Flugsuchmaschine sowie eine anbieterunabhängige und neutrale Preisvergleichsseite in einem. Ziel ist es, die Suche nach Flügen zu vereinfachen und schnell die Verbindung mit dem besten Preis zu finden. Die Metasuchmaschine ist bereits in Deutschland, Großbritannien und den USA aktiv. Sie durchsucht die Angebote Hunderter nationaler und internationaler Fluggesellschaften sowie bekannter Online-Reisebüros. Fly.com fragt Daten bei jeder Suche neu an. Das bedeutet für die Nutzer, dass sie auf Fly.com die aktuellsten verfügbaren Preise erhalten, die von den Fluggesellschaften und Online-Reisebüros ausgeliefert werden. Nach erfolgreicher Suche gelangt der Nutzer per Link auf die Seite seines bevorzugten Anbieters und führt dort die Buchung durch. Zusätzlich zu den vorhandenen Filterkriterien wie Abflugzeiten, Zwischenstopps, favorisierten Fluglinien sowie der Suche nach Gabelflügen weist Fly.com auch Preise für Business und First Class aus. Fly.com ist eine Tochtergesellschaft des börsennotierten Unternehmens Travelzoo (NASDAQ: TZOO).

Medienkontakt:

a+o

Ann-Catrin Boll/Friederike Zempel

Schulterblatt 58

20357 Hamburg

Mail: fly.com@a-und-o.com

Tel: +49 (0) 40 43 29 44 24